

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Hundefreilauffläche Nr. 31 "Buschweg-Schumacherring" in Bocklemünd-Mengenich

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	19.12.2011

Beschluss:

Die Hundefreilauffläche Nr. 31 Buschweg/ Schumacherring in Bocklemünd-Mengenich wird um die Fläche zwischen Buschweg und Kinderspielplatz verkleinert, damit der Spielplatz von der Straße Buschweg gefahrlos für Kinder erreichbar und bespielbar ist.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

- Ja, investiv** Investitionsauszahlungen _____ €
 Zuwendungen/Zuschüsse Nein Ja _____ %
- Ja, ergebniswirksam** Aufwendungen für die Maßnahme _____ €
 Zuwendungen/Zuschüsse Nein Ja _____ %

- Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:** _____
- a) Personalaufwendungen _____ €
 b) Sachaufwendungen etc. _____ €
 c) bilanzielle Abschreibungen _____ €

- Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:** _____
- a) Erträge _____ €
 b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten _____ €

- Einsparungen: ab Haushaltsjahr:** _____
- a) Personalaufwendungen _____ €
 b) Sachaufwendungen etc. _____ €

Beginn, Dauer _____

Begründung:

Vom Arbeitskreis Sicherheit Köln-Bocklemünd/Mengenich sowie einer in der Nähe befindlichen Kindertagesstätte wurde die Problematik geschildert, dass Hundehalter bei der Nutzung der oben genannten Freilauffläche nicht darauf achten, dass ihre Tiere vom angrenzenden Kinderspielplatz fern zu halten sind. Bedingt durch die Tatsache, dass der Spielplatz nahezu von der Hundefreilauffläche umschlossen ist (siehe Anlage „Freilauf-Buschweg.bisher“) – er grenzt an drei Seiten unmittelbar an die Freilaufzone – ist es derzeit nahezu unmöglich die Spielfläche hundefrei zu halten. Da es sich um eine relativ große Gesamtfläche von 46.550 m² handelt, ist es ohne erhebliche Einschränkungen der Hundebewegungsfreiheit möglich, sie um den rund 6.600 m² großen Teilabschnitt (siehe rote Markierung in der Anlage „Freilauf-Buschweg.Flächenreduzierung“) zwischen Buschweg und Kinderspielplatz auf 39.950 m² zu verkleinern.

Anlagen